



Gemeinderat

Gitzbüchel 192 · CH-9426 Lutzenberg AR

T 071 886 70 80 · F 071 886 70 89

info@lutzenberg.ch · www.lutzenberg.ch

Pressemitteilung des Gemeinderates vom 4. März 2019

Seniorenwohnheim Brenden; Anhebung des Stellenplans

Die Personalplanung im Seniorenwohnheim Brenden stellt immer wieder eine der grösseren Herausforderungen dar. Die Anstellung von ausreichend Fach- und Hilfspersonal ist nach den Richtlinien des kantonalen Richtstellenplans vorgeschrieben. Aus Bewohneranzahl und Umfang der Hilfsbedürftigkeit in Minuten pro Tag (ermittelt durch das Besa System) wird im Richtstellenplan der Bedarf an Fach- und Hilfspersonal ermittelt.

Der aktuell vom Gemeinderat bewilligte Stellenplan umfasst 1265 Stellenprocente. Die Erfahrung zeigt, dass mit jeder Veränderung bei den Pensionären der Stellenplan nicht eingehalten werden kann. Zusätzlich entsteht ein Engpass, sobald Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an Weiterbildungen teilnehmen müssen, krank sind oder Ferien beziehen. Kompensiert werden können solche Engpässe nur durch vermehrten Einsatz der verbleibenden Mitarbeitenden, was wiederum zu Anhäufung von Ferientagen und/ oder Überzeit führt.

Die Kommission für das Alter hat die Situation analysiert und dem Gemeinderat eine Anhebung und eine flexible Handhabung des Stellenplans beantragt. Der Gemeinderat hat die Anpassung des Stellenplans um 185 Stellenprocente bewilligt und die Kommission für das Alter wird verpflichtet, mit diesem Spielraum unter Berücksichtigung von Belegung, Verhältnismässigkeit, Pflege- und Betreuungsbedarf verantwortungsbewusst umzugehen.

Zweckverband Betreibungs- und Konkursamt Appenzeller Vorderland

Die Statistik des Betreibungs- und Konkursamtes für das vergangene Jahr informiert über die stetig steigenden Verfahren im Betreibungskreis. Das Rechnungsjahr konnte wiederum mit einem Ertragsüberschuss abgeschlossen werden. Der Gemeinde Lutzenberg werden in diesem Jahr Fr. 8'493.05 überwiesen; im Voranschlag 2018 wurde ein Gewinnanteil von Fr. 6'155.00 budgetiert.

Der Gemeinderat hat davon Kenntnis genommen und dankt dem Team des Betreibungsamtes Appenzeller Vorderland für die Erfüllung der Aufgaben mit einer nicht immer einfachen Klientel.



Geschwindigkeitsmessungen in Wienacht Dorf

Auf Anregung von Quartieranwohnern wurden im letzten Herbst auf der Schwendistrasse beim Dorfeingang Geschwindigkeitsmessungen vorgenommen. Die Messungen erfolgten offen (mit Anzeige) und verdeckt und zeigen in den Resultaten keine Unterschiede. Die zweiwöchige Erhebung zeigt – nebst einer Geschwindigkeitsübertretung frühmorgens - keine Verstösse gegen die signalisierte Höchstgeschwindigkeit. Aufgrund dieser Messresultate werden verkehrsberuhigende Massnahmen als nicht notwendig erachtet und es wurde darauf verzichtet.

Gemeinderat Lutzenberg